

Gemeinde Pölitz  
Sitzung der Gemeindevertretung  
vom 18.01.2010  
im Gemeinschaftshaus Ortsteil Schmachthagen,  
Dorfstraße 11

Beginn: 19.05 Uhr  
Ende: 21.00 Uhr  
Unterbrechung von -- Uhr  
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung  
umfasst die Seiten 1 bis 8.

---

Sulimma  
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. v. Rein
2. GV'in Blohm
3. GV'in Hennig
4. GV Diener
5. GV Beck
6. GV Thorsten Westphal
7. GV Frank Westphal
8. GV Ratzlaff
9. GV Gummesson
10. GV Posadowsky
11. GV Dabelstein

b) nicht stimmberechtigt:

LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-  
Land, zugl. Protokollführer

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 08.01.2010 auf Montag, den 18.01.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung wurden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 11 - beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig dahingehend geändert, dass im TOP 8) das Wort „Antrag“ durch das Wort „Positionspapier“ geändert wird.

Weitergehend werden die Tagesordnungspunkte 6) und 7) einstimmig in der Reihenfolge getauscht.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokolle der Sitzungen vom 12.10.2009 und 26.11.2009
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
5. Beschluss über die Jahresrechnung 2008
6. 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Pölitz über die Erhebung einer Hundesteuer
7. Haushaltssatzung 2010 und Haushaltsplan 2010
8. Historische Schule Schmachthagen;  
hier: Positionspapier der CDU-Fraktion
9. Beschaffung von Sprechfunkgeräten für die Freiwilligen Feuerwehren
10. Zuschussantrag des SSV Pölitz
11. Finanzangelegenheiten
  - a) Niederschlagung Grundsteuer Bettina Wetendorf
  - b) Niederschlagung Grundsteuer Jens Kleefeld
  - c) Erlass Grundsteuer Rosita Kampf, ehem. Jennermann
  - d) Erlass Hundesteuer Hartmut Heitmann
12. Grundstücksangelegenheiten;
13. Verschiedenes

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 11) und 12) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz  
vom 18.01.2010

---

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Bürgermeister v. Rein beantwortet eine Frage zu den Kosten und den Entleihgebühren für die Fahrbücherei.

Weitergehend wird darauf hingewiesen, dass der Fußweg von Pölitz nach Bad Oldesloe in Höhe der Stufen an der Barnitz in einem äußerst schlechten Erhaltungszustand ist.

Weitergehend wird berichtet, dass im Ortsteil Pölitz zum Teil längerfristig geparkt bzw. Pkw abgestellt werden, was zum einen als Ärgernis empfunden wird, zum anderen jedoch auch für den Verkehrsfluss oftmals gefährlich ist. Aus der Gemeindevertretung heraus wird berichtet, dass angemeldete Pkw ohne zeitliche Begrenzung abgestellt oder geparkt werden dürfen, sofern es nicht durch verkehrsregelnde Zeichen eingeschränkt oder verboten ist.

Bürgermeister v. Rein berichtet in dem Zusammenhang, dass er vom Betreiber des Altenheims an dem Weg „Am Sportplatz“ wegen einer Geschwindigkeitsreduzierung angesprochen wurde. Ihm wurde berichtet, dass sich des häufigeren gefährliche Situationen für die Bewohner des Altenheims ergeben, so dass ein Schild „Schritt fahren“ angemessen sei.

Weiterhin wird berichtet, dass die Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße in Schmachthagen in Höhe Bushaltestelle nicht durchgehend funktioniert.

Punkt 2., betr.: Protokolle der Sitzungen vom 12.10.2009 und 26.11.2009

Das Protokolle der Sitzungen vom 12.10.2009 und 26.11.2009 sind allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt worden. Es ergeben sich keine Einwendungen. Die Protokolle werden einstimmig genehmigt.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister v. Rein ehrt den Gemeindearbeiter Herrn Bartsch für seine 10jährige Tätigkeit für die Gemeinde Pölitz. Als äußeres Zeichen des Dankes überreicht er ihm ein Präsent.

Herr Bürgermeister v. Rein berichtet, dass die Konzeption des Kindergartens fortgeschrieben wurde.

Nach der Ausschreibung der Stromlieferung für die Straßenlaternen hat die Firma Lichtblick AG aus Hamburg den Zuschlag erhalten.

Herr Bürgermeister v. Rein verliest ein Schreiben der E-ON Hanse hinsichtlich der Fortdauer der Vertragswirkungen nach Ablauf des Wegenutzungsvertrages.

Weiterhin berichtet Herr v. Rein von einem Erlass des Innenministers zur Erhebungspflicht von Straßenausbaubeiträgen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz  
vom 18.01.2010

---

noch zu Punkt 3)

Herr v. Rein berichtet von einem Vermerk der Kämmereiverwaltung des Amtes hinsichtlich der steuerlichen Wirkungen von Zahlungen aus der Mariechen-Pitzer-Stiftung. Hierzu entwickelt sich eine kurze Aussprache, in der die Zuständigkeiten geklärt werden.

Herr v. Rein berichtet über den Kontostand der Mariechen-Pitzer-Stiftung.

Herr Bürgermeister v. Rein führt aus, dass die Firma mvox einen Zeitplan zur Erstellung der Breitbandversorgung vorgelegt hat.

Herr Bürgermeister v. Rein berichtet über den Internet-Auftritt des Amtes Bad Oldesloe-Land und bittet darum, diesen durch Hinweise, aber auch Beiträge zu unterstützen.

Die Bescheide zur Förderung der Breitbandversorgung sind zwischenzeitlich beim Amt eingegangen. Die Abrechnungen der Seniorenweihnachtsfeiern liegen vor. Um den Jahreswechsel wurde die Einwohnerinformation des Amtes Bad Oldesloe-Land an alle Haushalte verteilt. Bürgermeister v. Rein berichtet über eine Mitteilung des Amtes zur vorläufigen Haushaltsführung, da noch kein gültiger Haushalt für 2010 beschlossen worden ist. Nach dem Landesnaturschutzgesetz ist die Frist zur Durchführung von Röhricht- und Gehölzschnitten auf den 1. März eines jeden Jahres verkürzt worden.

Der Bürgermeister der Gemeinde Malente-Gremsmühlen, Herr Koch, hat Herrn Dornquast als Vorsitzenden des Gemeindetages abgelöst, da Herr Dornquast mit seiner Berufung zum Staatssekretär im Innenministerium aus dem Gemeindegtag ausgeschieden ist.

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen  
und Gemeindevertreter

---

Herr Beck berichtet, dass die Arbeiten zum Internetauftritt der Gemeinde voranschreiten.

Herr Ratzlaff berichtet, dass die Entleerung der Mülltonnen witterungsbedingt zum Teil nicht klappt. Bürgermeister v. Rein bestätigt, dass nach Auskunft der AWSH die Müllfahrzeuge zum Teil erhebliche Probleme haben, die Nebenstraßen in den Gemeinden zu befahren. Die Schneemengen behindern den Verkehr erheblich.

Weiterhin fragt Herr Ratzlaff, ob der Verwendungsnachweis für die 500,00 € von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr Pölitz vorgelegt wurde. Herr Bürgermeister v. Rein berichtet, dass dieser noch nicht vorliegt.

Herr Frank Westphal berichtet, dass am 08.02.2010 eine Sitzung des Bau- und Wegeausschusses stattfinden wird, an der auch Herr Stolzenberg teilnehmen wird. Er bittet ggf. um Benennung von Tagesordnungspunkten.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz  
vom 18.01.2010

---

Punkt 5., betr.: Beschluss über die Jahresrechnung 2008

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Herr Posadowsky berichtet ausführlich von der Prüfung der Jahresrechnung.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2008 in der vorgelegten Form einstimmig.

Punkt 7., betr.: 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Pölitz  
über die Erhebung einer Hundesteuer

---

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Herr Bürgermeister v. Rein gibt ergänzende Erläuterungen.

In der anschließenden Diskussion schlägt Herr Ratzlaff vor, die Steuersätze für die einzelnen Hunde zu staffeln, und zwar 90,00 € für den 1. Hund, 70,00 € für den 2. Hund und 50,00 € für jeden weiteren Hund. In der Diskussion wird jedoch deutlich, dass dieses nur zum Tragen kommen sollte, wenn dieses nicht dem Erlass des Innenministers zur Schaffung der Voraussetzungen für Fehlbedarfszuweisungen widerspricht. Dieses sollte geprüft werden.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Pölitz über die Erhebung einer Hundesteuer in der vorgelegten Form mit der einheitlichen Besteuerung von 90,00 € je Hund und der Definition der gefährlichen Hunde lt. Vorlage.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, - Stimmenthaltung

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Staffelung wie zuvor vorgeschlagen für Fehlbedarfszuweisungen unschädlich ist. In einem solchen Fall sollte die erneute Änderung der Hundesteuersatzung auf die nächste Tagesordnung gesetzt werden.

*Anmerkung des Protokollführers:*

*Der Erlass des Innenministers geht nur von einer einheitlichen Besteuerung von 90,00 € je Hund aus. Eine Staffelung nach oben oder nach unten sieht der Erlass nicht vor. Da dem gesamten Katalog der Gedanke zugrunde liegt, Einnahmen auszuschöpfen und Ausgaben zu minimieren, würde es dem Sinn des Erlasses widersprechen, beim 2. oder jedem weiteren Hund auf Einnahmen in Form der benannten Hundesteuer zu verzichten.*

Punkt 6., betr.: Haushaltssatzung 2010 und Haushaltsplan 2010

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Herr Posadowsky erläutert einzelne Planansätze und wesentliche Grundsätze des Haushalts ausführlich.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung den Haushaltsplan 2010, die Haushaltssatzung 2010 und das Investitionsprogramm jeweils in der vorgelegten Form einstimmig.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz  
vom 18.01.2009

---

Punkt 8., betr.: Historische Schule Schmachthagen;  
hier: Positionspapier der CDU-Fraktion

Herr Beck erläutert die Vorlage. Er geht dabei auf die Erkenntnisse anlässlich des Orts-termins ein und erläutert noch einmal die Beweggründe seiner Fraktion für diese Sitzungsvorlage.

Herr Ratzlaff widerspricht dem Anliegen der CDU-Fraktion im Namen seiner Fraktion. Er macht Ausführungen zur Qualität des Baukörpers und führt aus, dass sich die Wirtschaftlichkeit nach Auffassung der SPD-Fraktion darstellen lässt. Er kündigt an, dass die SPD-Fraktion ein Sanierungs- und Nutzungskonzept erstellen wird, das von der Gemeinde auch getragen werden kann.

Im Nachfolgenden werden noch einmal Standpunkte für und wider des Projektes ausgetauscht, indem vor allem die finanziellen Wagnisse dargestellt werden.

Zu diesem Punkt gibt es nur eine Aussprache, eine Abstimmung erfolgt nicht.

Punkt 9., betr.: Beschaffung von Sprechfunkgeräten für die Freiwilligen Feuerwehren

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, 9 Sprechfunkgeräte für die Freiwilligen Feuerwehren von der Firma König zum Preis von 5.650,00 € brutto anzuschaffen. Die Firma König war günstigste Anbieterin.

Punkt 10., betr.: Zuschussantrag des SSV Pölitz

Dieser Punkt wird von der Tagesordnung genommen, da noch Klärungen im Bezug auf die Förderung durch die Mariechen-Pitzer-Stiftung vorgenommen werden müssen. Sollte eine Förderung durch die Stiftung nicht erfolgen können, muss erneut entschieden werden.

**Nach diesem Tagesordnungspunkt wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.**

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz  
vom 18.01.2010

---

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörerinnen und Zuhörer mehr anwesend, so dass Bürgermeister v. Rein auf die Bekanntgabe der Beratungsergebnisse verzichtet.

Punkt 13., betr.: Verschiedenes

Es gibt keine Verhandlungspunkte.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister v. Rein die Sitzung um 21.00 Uhr.

---

Bürgermeister

---

Protokollführer